Reinhard R^{o}sler *Versöhnung* Terti^{a}rquarzit 2007

Reinhard R^{o}sler *Venus*
Terti^{a}rquarzit 2008

Gunther Bachmann und Reinhard R^{o}sler
Zwiespalt
Rochlitzer Porphyr 2009

Tagebau-Restloch s¿dlich der Ortslage Markkleeberg-Ost in Flutung nach 1999

Begegnungen am See ï Die Steinskulpturen am Markkleeberger See

Wo sich heute Badelustige tummeln, Segler aktiv sind und im Kanupark Wildwasser-Rafting die Attraktion ist, war noch bis 1995 der Braunkohlentagebau Espenhain in Betrieb. Das Tagebaurestloch wurde geflutet und am 15. Juli 2006 konnte der Markkleeberger See aus dem Bergrecht an die Bev^{o}lkerung ¿bergeben werden.

Der 1994 gegr¿ndete Markkleeberger Kunstverein, mit der Initiatorin und Vorsitzenden Maria-Luise Schulze, hatte sich das Ziel gesetzt, durch weithin sichtbare Kunstwerke eine denkw¿rdige Gestaltung der Landschaft zu erreichen, um die dramatischen Ver^{a}nderungen der Region im Verlauf der Erdgeschichte und in j¿ngster Vergangenheit f¿r die k¿nftigen Generationen nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Bereits 2006 fand das erste Pleinair f¿r Steinskulpturen unter dem Thema ïBegegnungen am Seeñstatt. Die K¿nstler Prof. Klaus Schwabe, Leipzig, und J¿rgen Raiber, M^{o}lbis, schufen die Skulpturen ÄSitzbankñund ÄGaiañ Im Jahr 2007 enstanden durch die Leipziger K¿nstler Reinhard R^{o}sler und Josef Brunner die Skulpturen ÄVers^{o}hnungñund ÄKleiner Anfangñ Im Jahr 2008 arbeiteten drei Leipziger K¿nstler, Gunther Bachmann, Bodo Grimmer und Reinhard R^{o}sler mit dem Ziel, im BewuÇtsein der altsteinzeitlichen Lebensformen ein Odeon als ÄFestsaal der Steineñ zu initiieren. Es entstanden ÄRaubkatzeñ ÄKrebsñund ÄVenusñ Das Odeon wurde dann unter dem Thema ÄBegegnungen am See: 20 Jahre friedliche Revolutionñzum Ort des gemeinsamen Wirkens von K¿nstlern aus den Partnerlandkreisen Esslingen und M¿nchen mit Leipziger K¿nstlern. Mit den Skulpturen von Birgit Rehfeldt ÄInnerer Friedenñ mit ÄBewegungñvon Florian Schober, den beiden Steinen ÄDruck gemacht !Åund ÄImmer wieder montagsñvon Florian Peteranderl, dem ÄTerritorium Postcarbonicumñ von Uli Gsell, dem ÄZwiespaltñ von Gunther Bachmann und Reinhard R^{o}sler, und Bodo Grimmers ÄSilizium und Sauerstoffñwurde eine anspruchsvolle Kollektion geschaffen. So wurde das Odeon eine bemerkenswerte Stelle des Gedenkens in der N^{a}he der Fluren des ¿berbaggerten Ortes Crostewitz, wo sich neues Leben auf Jahrmillionen Erdgeschichte umfassenden Abraummassen des Kohletagebaus entwickelt.
Mit Bezug zur Antike sind die bisher letzten beiden Skulpturen zwei weitere Blickf^{a}nge am Markkleeberger See. 2010 schufen Josefin Flechsig, die geb¿rtige Markkleebergerin, und Stefan Zimmermann die ÄPenelopeñam Westufer des Sees, und 2011 den ÄOdysseusñauf einer exponierten Anh^{o}he am Kanupark.

Quelle: LMBV 2012

Standorte der Skulpturen am Markkleeberger See

1 Klaus Schwabe *Sitzbank* Terti^{a}rquarzit 2006
2 J¿rgen Raiber *Gaia* Terti^{a}rquarzit 2006
3 Reinhard R^{o}sler *Versöhnung* Terti^{a}rquarzit 2007
Josef Brunner *Kleiner Anfang* Terti^{a}rquarzit 2007
4 Odeon Paleoliticum - Festsaal der Steine
Gunther Bachmann *Raubkatze* Terti^{a}rquarzit 2008
Bodo Grimmer *Krebs* Terti^{a}rquarzit 2008
Reinhard R^{o}sler *Venus* Terti^{a}rquarzit 2008
Begegnung am See
Uli Gsell *Territorium Postcarbonicum* Terti^{a}rquarzit 2009
Birgit Rehfeldt *Innerer Frieden* Rochlitzer Porphyr 2009
Florian Schober *Bewegung* Rochlitzer Porphyr 2009
Florian Peteranderl *Druck gemacht!* und *Immer wieder montags* Rochlitzer Porphyr 2009
Bodo Grimmer *Silizium und Sauerstoff* Terti^{a}rquarzit 2009
Gunther Bachmann und Reinhard R^{o}sler *Zwiespalt* Rochlitzer Porphyr 2009
5 Josefin Flechsig und Stefan Zimmermann *Penelope* Cottaer Sandstein 2010
6 Josefin Flechsig und Stefan Zimmermann *Odysseus* Cottaer Sandstein 2011

Klaus Schwabe *Sitzbank* Terti^{a}rquarzit 2006

Bodo Grimmer *Krebs*
Terti^{a}rquarzit 2008

Gunther Bachmann *Raubkatze*
Terti^{a}rquarzit 2008

Bodo Grimmer *Silizium und Sauerstoff*
Terti^{a}rquarzit 2009

gedruckt im Universit^{a}tsrechenzentrum, Leipzig

BEGEGNUNGEN AM MARKKLEEERGER SEE

Josef Brunner *Kleiner Anfang*
Tertiª rquarzit 2007

J¿rgen Raiber *Gaia*
Tertiª rquarzit 2006

Josefin Flechsig und Stefan Zimmermann
Penelope
Cottaer Sandstein 2010

Josefin Flechsig und Stefan Zimmermann
Odysseus Cottaer Sandstein 2011

Uli Gsell *Territorium Postcarbonicum*
Tertiª rquarzit 2009

Alle Skulpturen sollen als individuelle Kunstwerke Zeichen setzen, aber auch die Auswahl des bearbeiteten Materials erfolgte mit Bedacht. Der *Tertiärquarzit*, ein etwa 35 Millionen Jahre altes Sedimentgestein zwischen den Braunkohlefl° zen, ist Zeuge einer der ª ltesten ¦ berflutungen unserer Region durch die Urnordsee.

Der rote *Quarzporphyr-Tuff*, entstanden vor ¿ber 280 Millionen Jahren aus vulkanischer Glutasche, kommt vom Rochlitzer Berg in Sachsen. Seine Steinbr¿che liefern seit Jahrhunderten begehrtes Material f¿r Gebª ude und Kunstwerke.

Der *Cottaer Sandstein*, auch ein typisches Sª chsisches Gestein, entstanden vor ca. 90 Millionen Jahren in der Kreidezeit, wird im Elbtal abgebaut und hat groÇe kulturelle Bedeutung in seiner Verwendung als Bauschmuck und beliebter Werkstein f¿r filigrane Steinbildhauerarbeiten.

Mit Hilfe der Aktivitª ten des Markkleeberger Kunstvereins und Dank der Sponsoren und zahlreicher Unterst¿tzer ist ein Skulpturenweg entstanden, der den Besuchern mit seinen Objekten der Begegnungen, AnstoÇ, Freude und vielfª ltige Anregungen geben m° chte.

Florian Peteranderl *Immer wieder montags*
Rochlitzer Porphyr 2009

Birgit Rehfeldt *Innerer Frieden*
Rochlitzer Porphyr 2009

Florian Peteranderl *Druck gemacht*!
Rochlitzer Porphyr 2009

Florian Schober *Bewegung*
Rochlitzer Porphyr 2009

gedruckt im Universitª tsrechenzentrum, Leipzig